

TuS Westfalia Neuenkirchen e.V.

Protokoll der Hauptversammlung vom 12.11.2024

Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 20:50 Uhr

Ort: Kolpinghaus Neuenkirchen

Top 1: Begrüßung

Hubert Kollenberg begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt wurden die anwesenden Ehrenmitglieder sowie die anwesenden Pressevertreter.

Top 2: Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Hubert Kollenberg stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es erhebt sich kein Widerspruch. Einladung und Tagesordnung werden auf der Homepage von TuS Westfalia veröffentlicht.

Top 3: Verlesung des Protokolls vom 25.10.2023

Mit Einverständnis der Versammlung wurde auf die Verlesung des Protokolls verzichtet, da das vollständige Protokoll auf der Homepage des Vereins zum Download bereitsteht.

Gegen das Protokoll werden keine Einwände erhoben.

Top 4: Bericht des Vorstandes

Den Bericht des Vorstandes gibt Hubert Kollenberg ab. (S.Anlage 1).

Top 5: Berichte der Abteilungsvorstände

- Breitensport (S.Anlage 2).
- Fußballabteilung (S.Anlage 3).
- Handball (S.Anlage 4).

Top 6: Bericht der Jugendvertreter

Beide Jugendvertreterinnen sind krankheitsbedingt nicht anwesend. Statt dessen wird ein Bericht von Hubert Kollenberg abgegeben.

Die Vertretungen wollen mit den Jugendleitern der Abteilungen Kontakt aufnehmen. Leider ist zu der angesetzten Jugendversammlung kein einziger Jugendlicher erschienen.

Top 7: Bericht der Kassiererin

Der Bericht wurde von Andrea Beier abgegeben. Die Finanzlage kann insgesamt als sehr solide bezeichnet werden. Genaue Zahlen enthält ein gesonderter Bericht.

Top 8: Bericht der Kassenprüfer

Bei ihrer Prüfung stellten die Kassenprüfer Colin Shah und Stefanie Stukemeier keine Mängel fest und bescheinigten der Kassiererin eine einwandfreie Kassenführung.

Top 9: Entlastung des Vorstandes

Auf Grund der einwandfreien Kassenführung beantragten die Kassenprüfer, die Kassiererin und den gesamten geschäftsführenden Vorstand zu entlasten. Die Versammlung stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Top 10: Wahl eines Kassenprüfers

Für den turnusmäßig ausscheidenden Colin Shah musste eine neue Kassenprüferin bzw Kassenprüfer gewählt werden. Aus der Versammlung wurde Kerstin Schmidt vorgeschlagen. Da es keine weiteren Vorschläge gab, wurde darüber abgestimmt. Kerstin Schmidt wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Top 11/12: Ehrungen

Fünzigjährige Mitgliedschaft

Für ihre fünfzigjährige Vereinstreue wurden Anne Böwingloh, Werner Steinberg und Dieter Ströhmeier ausgezeichnet

Sportler des Jahres

Zu Sportlern des Jahres wurden Detlev Ottemeier und Marina Bäumker ernannt.

Ehrenmitglied

Für ihre besonderen Verdienste wurde Marion Prill zum Ehrenmitglied ernannt. Die ausführliche Begründung für diese besondere Ehrung im Anhang 5.

Allen Geehrten wurde von Hubert Kollenberg eine Ehrenurkunde überreicht.

Top 13: Anträge

13. 1: Anpassung der Beitragsordnung

Die bisher bestehende Geschwisterregelung wird nur noch auf Antrag angewendet, nicht mehr automatisch. Abstimmungsergebnis: einstimmig.

13.2: Freie Rücklage

Der Vorstand beantragt, 10000€ der freien Rücklage zuzuführen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 14: Verschiedenes

Thema sexuelle Gewalt: Hier muss zukünftig ein(e) Schutzbeauftragte(r) benannt werden. Es sollen regelmäßige Schulungen mit dem Kreis durchgeführt werden. Seitens des Kreissportbundes gibt es noch keine Vorgaben zu diesem Thema. Nach Aussage von Meinolf Hillemeier schlägt der KSB eine Risikoanalyse vor.

Keine weiteren Wortmeldungen

Die Versammlung endet um 20:50 Uhr

Neuenkirchen, 08.01.2025

Walter Schrewe (Schriftführer)

Hubert Kollenberg (Vorsitzender)

Bericht Vorstand 2024

Der letztjährige Bericht war geprägt durch diverse personelle Änderungen in den Abteilungen. Hinzu kamen Neuwahlen im Vorstand. In diesem Jahr stehen nunmehr Sachthemen im Vordergrund. Ich habe meinen Bericht in 4 Blöcke gegliedert.

1. Mitgliederstatistik
2. Personelle Änderungen
3. Wichtige Themen im abgelaufenen Jahr
4. Themen für das kommende Jahr

1. Statistiken

Zahlen sind immer ein Teil des Vorstandsberichtes. Dabei geht es nicht nur um die Größe des Vereins, die Anzahl der Mitglieder. Es geht auch darum zu sehen, wo der Verein sich positiv entwickelt, aber auch zu erkennen, wo es hakt.

In der Summe hat sich gegenüber 2023 nicht viel verändert. Wir haben aktuell 1813 Mitglieder. Vor einem Jahr waren es 1801. Auffällig dabei ist der Mitgliederverlust bei den männlichen Fußballern, der aber durch die Neuanmeldungen bei den Mädchen nahezu ausgeglichen wurde. Es ist sehr erfreulich, dass unter den widrigen Bedingungen der Mädchenfußball in Neuenkirchen wieder gestartet ist. Schön ist auch, dass die Handballabteilung weiter gewachsen ist. Ein 10%-iger Zuwachs ist ein tolles Ergebnis.

Bei der Altersstruktur fällt auf, dass 40 % unserer Mitglieder älter als 40 Jahre sind. Einerseits finde ich es gut, dass unser Angebot dem demografischen Wandel entspricht und wir ältere Leute erreichen bzw. binden. Andererseits muss man auch feststellen, dass es in den traditionell starken Jahrgängen Lücken gibt..

Dann fällt noch auf, dass Frauen über 40 mehr an Sport interessiert sind, als die Männer. Das Ergebnis ist nicht neu und wir arbeiten daran, unser Angebot speziell für die reifen Männer interessanter zu machen.

2. Personelle Änderungen

Wie angekündigt haben sich die personellen Änderungen in diesem Jahr in Grenzen gehalten.

In der Abteilung Breitensport hat es in der Vorstandsarbeit einige Neuerungen gegeben. Diese personellen Änderungen gehen einher mit einer Neuausrichtung in der Organisation und damit auch in eine Beschreibung der jeweiligen Aufgaben. Die Zuständigkeiten sind sauber geregelt. Maria wird in ihrem Bericht näher darauf eingehen.

In der Fußballabteilung hat es zudem und auch etwas überraschend eine Änderung gegeben. Martin Lindt und Reinhard Dübeler, die im Frühjahr 2023 in ihr Amt als Doppelspitze gewählt wurden, sind zurückgetreten. Vorsitzender der Fußballabteilung ist nunmehr Aiko Marschner. Matthias Daberkov unterstützt Aiko bei den vielen administrativen Aufgaben.

3. Wichtige Themen im abgelaufenen Jahr

Im abgelaufenen Jahr standen zwei Themen im Vordergrund.

Zum einen geht es um den Neubau des Sportheimes. Na ja, das Thema steht schon seit Jahren als wichtiges Thema auf unserer Agenda. Heute habe ich aber positive Nachrichten.

Zeichnungen sehen immer sehr abstrakt aus. Deshalb freue ich mich, dass ich heute Fotos vom Modell zeigen kann. Das Gebäude hat entgegen der ursprünglichen Planung nunmehr ein reines Flachdach.

Um es nicht noch größer und teurer werden zu lassen, wurden die technischen Geräte soweit wie möglich auf dem Dach platziert. Auf einem Teil des Gebäudes wird zudem eine Photovoltaikanlage gebaut. Aus optischen Gründen wird im Bereich des abgewinkelten Teils über dem Gemeinschaftsraum eine abgeschrägte Attika aufgesetzt.

Das Innere des Gebäudes ist seit den ersten Planungen kaum verändert worden. Wir haben die gewollte Dreiteilung des Gebäudes.

1. Der sportliche Bereich umfasst die Kabinen, Duschen und die Räume für die Schiedsrichter. Es sind 4 nahezu gleich große Kabinen mit 4 Duschräumen plus 2 Umkleiden für die Schiedsrichter. Die Kabinen haben eine Größe von gut 20 qm und jeder Duschaum verfügt über 7 Duschköpfe. Ich denke, dass ist eine recht komfortable Ausstattung.
2. In dem Gebäude wird zudem in Zukunft die Geschäftsstelle von Westfalia Neuenkirchen ihren Platz haben. Zu diesem „allgemeinen Teil“ des Gebäudes gehören zudem der Technikraum und die frei zugänglichen Sanitäreinrichtungen.
3. Der dritte Teil beherbergt dann den Aufenthaltsraum samt Küche und einen Kiosk.

Das neue Sportheim ist somit ein Gebäude für den gesamten Verein. Wir haben auch für die Laufgruppen eine Möglichkeit vorgesehen, wo sie während ihres Sports ihre Garderobe sicher unterbringen können.

Kostenschätzung

Die Kosten für das Gebäude übersteigen unsere Schätzungen und Erwartungen erheblich. Wir als Verein haben uns über Jahre intensiv bemüht, das Projekt nach vorne zu bringen, haben soweit es möglich war, Druck ausgeübt. Leider waren wir nicht so erfolgreich, wie wir es uns gewünscht haben. Aber wir wollen heute nicht über die Vergangenheit reden, sondern optimistisch in die Zukunft zu sehen. Stand heute werden wir Anfang Dezember den symbolischen ersten Spatenstich vollziehen. Andreas Sunder hat es zugesagt.

Der Beginn der Planungen liegt schon mehr als 10 Jahre zurück. Es ging damals um den Umbau des vorhandenen Sportheimes. Aber diese endlos scheinende Geschichte wollen wir nicht wieder aufrollen.

Kommen wir zum zweiten Punkt, der in diesem Jahr für die Zukunft des Sports in Rietberg überaus wichtig ist. Es geht um die Sportstättenentwicklungsplanung, die in einem zweitägigen Workshop im März 2024 unter der Leitung von Frau Dr.Thurn von der Fa. IKPS von Vertretern der Vereine, der Schulen und der Stadtverwaltung auf den Weg gebracht wurde.

Es ging dabei um eine

- Bestandsaufnahme, also was gibt es wo und
- Bedarfsanalyse, also was wünschen sich die Vereine und die Schulen

Daraus erfolgte eine Bilanzierung, also eine Gegenüberstellung der vorhandenen Bestände und Bedarfe(Wünsche). Diese Bilanzierung mündete dann konsequenterweise in Maßnahmen, genau genommen 38 mit unterschiedlicher Priorität. Im Juni 2024 wurde bei einem Treffen des Stadtsportverband, der Politik und der Verwaltung festgelegt, dass die vier Empfehlungen mit der höchsten Priorität zunächst angegangen werden. Das sind:

- Sanierungskonzept der Hallen erstellen
- Digitalen Hallenplan einführen
- Förderung des Ehrenamtes in den Vereinen
- Fußballkonzept

Die Stadtverwaltung hat hinsichtlich der Sporthallen relativ kurzfristig reagiert. Es stehen aktuell Renovierungen in den Hallen in Varendell und in Westerwiehe an.

Digitaler Hallenplan. Zunächst ein paar Infos zu diesem doch recht abstrakten Begriff. Es sollte eine zentrale Stelle bei der Stadt eingerichtet werden, in der die Nutzung der einzelnen Trainingsstunden online festgehalten wird und so schnell freie Stunden gefunden werden können. Alle

Ansprechpartner für die Hallen hätten Zugriff auf das System. Also: Weg vom Ortsdenken! Der digitale Hallenplan wird leider nicht realisiert. Er ist zu teuer. Im Übrigen hätte er nach meiner Einschätzung auch nur Sinn gemacht, wenn die echte Hallenbelegung regelmäßig überprüft würde. Die Förderung des Ehrenamtes ist eine stete Aufgabe. Zum einen gibt es in Rietberg die Ehrenamtskarte, die aber, und das ist Vorgabe von der Landesregierung, nur dann ausgestellt wird, wenn es keine über eine konkrete Aufwandsentschädigung hinausgehende pauschale Vergütung

gibt. In Anbetracht der erhöhten Werte bei der Übungsleiter- und Ehrenamtszuschale ist es ein reines Schaufensterangebot.

Bei Westfalia Neuenkirchen sind wir da etwas weiter. In diesem Jahr organisiert der Vorstand wieder die Ehrenamtsfeier, zu der alle Trainer, Betreuer, Übungsleiter und Mitarbeiter in den verschiedenen Vorständen herzlich eingeladen sind. Die Feier findet am 06.12.2024 in der Gaststätte „Zum Laternchen“ statt.

Das Fußballkonzept steckt noch in den Kinderschuhen. Mittelfristiges Ziel ist, dass dem demografischen Wandel und den Änderungen im Freizeitverhalten folgend es mehr Spielgemeinschaften und ggf. auch Fusionen im Fußball geben soll. In ersten Treffen haben sich die Vertreter der Vereine diesbezüglich jedoch keine konkreten Schritte vereinbart.

Jugendspielgemeinschaften gibt es bereits reichlich. Um Übrigen will man die Entwicklung abwarten.

Weitere Themen, die im vergangenen Jahr uns im Vorstand gleichwohl beschäftigt haben, waren FSJ/Bufti

Wir haben uns seit längerem damit beschäftigt, ob es für Westfalia Neuenkirchen eine Option darstellt, einen FJS-ler einzustellen. Letztlich haben wir das Thema weitergeschoben, weil uns ehrlich gesagt ein wenig der Hebel fehlte, den oder die Person sachgerecht zu beschäftigen. Die Fixkosten für das Programm sind auch nicht unerheblich.

Defibrillatoren

Auf Initiative mehrerer Sportvereine, u. a. auch von uns, hat sich die Stadtverwaltung mit dem Thema beschäftigt, Defis in allen Sporthallen im Stadtgebiet Rietberg aufzuhängen. Dazu kommen die Sportheime, soweit sie nicht an die Sporthallen grenzen. Dieser Wunsch wird nun Wirklichkeit. In Neuenkirchen wird es demnächst Defibratoren in der Turn- und Gymnastikhalle, in der Sporthalle und im Sportheim geben.

In der Zwischenzeit ist für jeden Defibrator ein Gerätebeauftragter ernannt und wenn ich richtig informiert bin, auch in jüngster Vergangenheit geschult worden.

Mai-Tage Neuenkirchen

Westfalia Neuenkirchen war bei den Mai-Tagen 2024 präsent. An beiden Tagen stellte die Fußballabteilung ein Gerät vor, das die Schussgeschwindigkeit messen konnte.

Am Sonntagvormittag zeigten unsere Tanzgruppen auf einer Bühne ihr Können. Diese Veranstaltung war sehr gut besucht. Schade war allerdings, dass insgesamt die Resonanz der Maitage Neuenkirchen aus verschiedenen Gründen nicht gerade optimal. So konnten wir uns als Verein nicht so zeigen wie wir es eigentlich vorgehabt hatten. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Geschäftsstelle Westfalia Neuenkirchen

Wie bereits erwähnt wird die Geschäftsstelle in Zukunft ihren Platz im neuen Sportheim erhalten. Am bisherigen Ort, in der „Alten Volksschule“ haben wir die Öffnungszeiten angepasst. Die Geschäftsstelle ist seit dem 01.06.2024 jeweils am ersten Montag im Monat von 18.- 19 Uhr geöffnet.

Scheine für Vereine

Scheine für Vereine war wieder ein voller Erfolg. Es wurden insgesamt über 5000 Scheine eingescannt, für die der Verein wertvolle und nützliche Prämien erhalten hat. Dafür möchte ich mich bei allen Mitglieder aber auch Freunden und Unterstützern bedanken.

4. Themen für das kommende Jahr

Im kommenden Jahr wird mit Sicherheit der Neubau des Sportheimes viel Zeit, Kraft und Energie erfordern. Wir sind aber sehr optimistisch und freuen uns auf die Arbeit.

Dann wird es ein Thema geben, das uns ebenso fordern wird. Wir müssen einen Kinderschutzbeauftragten benennen und müssen Schutzkonzepte entwickeln. Dabei geht es darum, Kinder vor jeglicher Form von Missbrauch, Vernachlässigung, Gewalt oder Ausbeutung zu schützen.

Ein dritter Punkt wird im kommenden Jahr wieder etwas mehr in den Mittelpunkt treten. Wir haben vor Jahren beschlossen, dass Trainer und Übungsleiter bei Westfalia Neuenkirchen einen aktuellen „Erste-Hilfe-Schein“ haben müssen. In diesem Jahr haben etliche Trainer, Übungsleiter etc. einen Schein gemacht bzw. den vorhandenen Schein erneuert bzw. verlängert. Das finde ich richtig toll. Vielen Dank. Aber hier werden wir am Ball bleiben.

Wir werden uns in Zukunft weiter um die Weiterentwicklung des Vereins kümmern. Wir wollen Abläufe klarer definieren und auch die einzelnen Aufgaben genauer beschreiben.

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit.

12.11.2024

Bericht der Abteilung Breitensport

aktuell:

aktuelle Mitgliederzahl: 1223 Mitglieder
(Stand 01.10.2024)

davon

- 163 Kinder von 0 - 6 Jahren (185 Oktober 2023)
- 171 Kinder von 7 - 14 Jahre (144)
- 62 Jugendliche / junge Erwachsene von 15 - 26 Jahre (62)
- 455 Erwachsene -27 -60 Jahre (469)
- 374 Erwachsene - älter als 61 Jahre (350)

52 Angebote finden wöchentlich statt

Es gibt 18 Angebote für Kinder und Jugendliche und 34 Angebote für Erwachsene. (15 davon sind altersübergreifend)

Davon Out-Door Angebote:

Lauf-Treff; sowie Nordic-Walking/ Walken und Boulen im Gartenschau-Park, Teil Nord

Rückblick:

- Kinderspiel- und Sportfest am 18.11.2023
- Stand auf den Neuenkirchener Weihnachtsmarkt am 2. und 3. Dezember, organisiert und betreut durch das J-Team zugunsten der Jugendarbeit in der Abteilung
- Am 14.01.2024 fuhren 40 Übungsleiter*innen und Vorstandsmitglieder zum Feuerwerk der Turnkunst nach Bielefeld
- Um die große Breitensportabteilung fit für die Zukunft machen, haben wir uns in mehreren Sitzungen intensiv mit dem Thema Neuorganisation der Abteilungsleitung befasst und nun eine Form gefunden, um die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen und klare Verantwortlichkeiten zu definieren.
- An der Müllsammelaktion im März nahmen 4 Vorstandsmitglieder teil
- Die Laufgruppe hat im April wieder einen Laufanfängerkurs angeboten. Ziel für die 16 TN*innen war, nach 12 Wochen mit jeweils 2 Trainingstagen in der Woche mindestens 3 Minuten an Stück laufen zu können.
- Die Tanzgruppen der Abteilung haben auf den Neuenkirchener Maitagen ihr Können gezeigt
- Weltspieletag im Gartenschau-Park am 26. Mai 2024:
- alle Tanzgruppen (Flohhüpfer, Springmäuse, Discobienchen, Glitzer-Girls, Hip Hop) sind aufgetreten, auf dem Bouleplatz waren die NK-Boules vertreten, vor der Volksbankarena gab es Material, dass zu Spiel und Bewegung einlud
- Im Rahmen der Abteilungsversammlung am 28.05.2024 haben wir mit Marion Prill und Ulrike Krampe schweren Herzens zwei langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet
- Workshop „Prävention vor und Intervention bei sexualisierter Gewalt.“
- J-Team: 32 Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren hatten einen abwechslungsreichen Nachmittag mit anschließender Übernachtung in der Turnhalle. Insgesamt waren 14 Betreuer mit eingespant.
- Teilnahme unserer NK-Boules an der Kreismeisterschaft in der Hobby-Liga, die NK-Boules wurden zum 2. Mal ungeschlagen Kreismeister.

- 9 Mitglieder des Lauftreffs haben gemeinsam das Sportabzeichen abgelegt, weitere Mitglieder der Gruppe einige Zeit später
-

Besonders erfreulich

Das beliebte Kinderspiel- und Sportfest findet am 09.11.2024 wieder in den Hallen am Diekamp statt.

Im Moment sieht es so aus, als könnten wir nach langer Suche nach den Herbstferien 2 neue Übungsleiterinnen begrüßen

Zum Abschluss möchten wir uns heute ganz herzlich bei allen Mitgliedern und ganz besonders bei unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern bedanken:

Die Breitensportabteilung hat viele sportliche Angebote. Um auch weiterhin erfolgreich zu sein, müssen wir alle uns immer wieder mit neuen Herausforderungen auseinander setzen und entsprechende Lösungen finden.

Mit dem Engagement, dem Verständnis und der Unterstützung unserer Übungsleiter*innen und Mitglieder werden wir die Aufgaben des kommenden Jahres sicherlich erfolgreich meistern.

Vielen Dank an euch alle

Für die Abteilung Breitensport

Maria Allerbeck / Renate Bastian

Bericht 2023/24 der Fußballabteilung zur Hauptversammlung am 12.11.2024

Mitglieder 2024 (per dato)

- Mitgliederanzahl: 305
- Erwachsene: 199
- Kinder und Jugendliche: 106
- 10 Mannschaften nehmen am aktiven Spielbetrieb teil
- 1. Mannschaft Herren – Kreisliga A aktueller Tabellenplatz 10/18
- 2. Mannschaft Herren – Kreisliga C aktueller Tabellenplatz 1/12
- A-Junioren – Quali zur KL A aktueller Tabellenplatz 5/10
- C-Junioren (JSG mit Varenzell) KLC aktueller Tabellenplatz 7/8
- D- Junioren KLC/D aktueller Tabellenplatz 7/9
- F- Junioren (11 Kinder mit Zweitspielrecht Westerwiehe) -Spielefestivals
- G- Junioren Spielefestivals
- C-Juniorinnen KLA (GT) aktueller Tabellenplatz 4/10
- D-Juniorinnen KLA (GT-BE-SO-LP) aktueller Tabellenplatz 10/11
- Alte Herren

Als neuer Trainer der 1. Mannschaft wurde Helge Bittner vom Oberligisten Victoria Clarholz für die Saison 2024/25 verpflichtet. Er trat sein Amt als Chefcoach am 01.06.2024 an, nachdem Christian Pfeil nach der erfolgreichen Rückrunde der 1. Mannschaft (Platz 6) seine Aufgabe als Geschäftsführer des DFB-Stützpunkts beim FC Gütersloh aufnahm.

Rückblick Saison 2023/24

- **Dezember 2023** – Abschluß der Hinrunde
- Weihnachtsfeiern der Mannschaften (z.Bsp. Kegelabend mit gemeinsamen Weihnachtsessen und Wichteln), Mannschaftsfahrten zu Bundesliga-Hallenturnieren
- Trinkgut CUP und Hallenstadtmeisterschaften in Neuenkirchen
- **Januar-Februar 2024** – Hallenkreismeisterschaften
- Meldung einer C-Juniorinnen zur offiziellen Meisterschaftsteilnahme KLA
- Teilnahme an zahlreichen Hallen-Turnieren auch überkreislich
- **März 2024** – Start der Rückrunde
- **April 2024**. Neue Besetzung des Abteilungsvorstands; nach dem Rücktritt der Doppelspitze Martin Lind und Reinhard Dübler wurde Aiko Marschner zum Abteilungsleiter Fußball gewählt. Seine bisherige Tätigkeit als Jugendleitung übernehmen Finn Clemens Gieseke, Vitus Hellweg und Batuhan Gündogan. Aiko Marschner wird von Matthias Daberkow unterstützt, der Admin-Aufgaben übernimmt- Als Kassenwart wird Matthias Grasse bestätigt. Als Sportdirektor wird Detlev Ottemeier bestätigt.
- **Mai 2024**: - GS Neuenkirchen unterzeichnet Vertrag mit der Fußballabteilung DFB-Schule und Verein“
- Erstes Training (gesamt 12) durch Aiko Marschner der Landratscup – Auswahl der Schule
- Organisation und Durchführung des 4. Kindergarten – Spielefestivals durch Dennis Baak und Marius Wessels
- Alle Altersklassen der GS Schule werden 1 Woche lang zum Thema Fußball unterrichtet, je Klasse 1-4 mit 126 Kindern
- Erfolgreicher Saisonabschluss aller Mannschaften
- Unterzeichnung Trainervereinbarung mit Helge Bittner (Laufzeit Saison 2024/25)

- **Juni 2024** – Organisation der MINI EM – Für die GS Neuenkirchen mit Abnahme der Fußballabzeichen „Westfalenpferdchen“ und WDFV – Fußballabzeichen
- Strenge CUP
- Saisonabschluß bei allen Mannschaften mit Mannschaftsfahrten und gemeinsamen Grillen und Schauen der Fußball EM Spiele auf dem Fußballplatz
- Neubesetzung des Trainerteams der D-Junioren mit Johann Berg, William Meyer und Batuhan Gündogan

August 2024 – Start der Saison 2024/25

Ausblick

- **Dezember 2024** – Abschluss der Hinrunde
- Ehrenamtsfeier
- Beginn der Hallenturniere auch überkreislich
- Vom 27.12-30.12 Hallenstadtmeisterschaften und Trinkgut – CUP in der Sporthalle der GS Neuenkirchen
- Weihnachtsfeiern und Mannschaftsabende zum Jahresabschluss
- **Januar 2025** – Start der Hallenkreismeisterschaften
- **Januar - Februar 2025** Vorbereitung und Start der Rückrunde
- **Mai 2025** Saisonabschluss
- Juni 2025 STRENGE CUP
- **Juli 2025 -August 2025** Start der Trainingscamps u.a. mit Arminia Bielefeld

gez.
Aiko Marschner
Abteilungsvorstand
Fußballabteilung

Bericht Abteilung Handball

Wie Hubert bereits in seinem Bericht erwähnte, gibt es einige Veränderungen in der Handballabteilung. Im Oktober vergangenen Jahres haben Dominik Münsterteicher, Renate Plötner und Julian Rötter in der Abteilungsversammlung verkündet für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Dieses deutete sich für viele Anwesenden bereits im Vorfeld an, allerdings war es für die Anwesenden eine völlig neue Situation. Zum ersten Mal seit Jahrzehnten war nicht klar, wie es mit dem Handballsport in Neuenkirchen weitergeht, denn es gab keinen 1. und 2. Abteilungsvorsitzenden und auch keinen Kassenwart mehr.

Bereits im Oktober hatte man die Idee die vielen Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen und die Ämter klar zu definieren. An dem Abend konnten bereits einige Ämter spontan besetzt werden, allerdings blieben die Ämter der Abteilungsleitung unbesetzt.

Der amtierende Vorstand erklärte sich bereit für ein paar Monate die Abteilungsleitung weiter kommissarisch zu führen, um vielleicht doch noch jemanden für das Amt der Abteilungsleitung zu gewinnen.

Es gab viele interne Gespräche und Findungstreffen, um eine gemeinsame Lösung zu finden.

Unterstützt wurde die Suche durch die Vereinsberatung vom LSB.

Am Ende formte sich ein Vorstandsteam und am 10.02.23 konnten nahezu alle Ämter besetzt werden.

Wie schon erwähnt, sollten die vielen Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden und so sehen wir uns am Ende als Team. Es gibt keinen 1. Und 2 Vorsitzenden mehr, sondern die Aufgaben sind gleichberechtigt aufgeteilt. Wir unterscheiden zwischen dem spielerischen Bereich und dem Administrativen, wobei nicht alles eindeutig einzuordnen ist. Lisa Plötner hat ihren Schwerpunkt in der sportlichen Leitung und Anja Scheller kümmert sich um den administrativen Teil. Neuer Kassenwart ist Rainer Schlingschröder. Alle weiteren Ämter und die Organisation kann man sich bei Interesse gerne in der Sporthalle auf unserem Organigramm anschauen.

Auch wenn es einige Veränderungen im Vorstand gab und es hier einige Probleme zu lösen gab hat der „normale“ Alltag in der Abteilung weiter stattgefunden.

Wir nehmen aktuell mit 4 Seniorenmannschaften und 8 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil. Unsere erste Herrenmannschaft schaffte trotz vermehrtem Abschied in der vergangenen Saison den Klassenerhalt und spielt mit dem bekannten Trainerteam Dirk Grafe und Hendrik Graute weiterhin in der Bezirksliga. Die Abgänge einiger verdienter Spieler wurden durch eigene Spieler aus der Jugend und der 2. Mannschaft kompensiert. Die 2. und 3. Mannschaft wurde zusammengelegt und spielt in der 1. Kreisklasse.

Bei der 1. Damenmannschaft gab es eine Veränderung im Trainerbereich: Antje Nieweg stand nicht mehr zur Verfügung, Valton Shala aus Warendorf hat dieses Amt übernommen.

Im Jugendbereich haben wir für die w & m B Jugendlichen leider nicht genügend Spieler für eine Mannschaft; unsere Spieler spielen mit dem Gastspielrecht bei der HSG Rietberg-Mastholte. Die mA Jugend wird mit Spielern die mit dem Gastspielrecht aus Rietberg kommen aufgefüllt. Das Ziel Bezirksliga wurde hier knapp verfehlt, aktuell spielen sie aber sehr erfolgreich in der Kreisliga. Sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich nehmen unsere Spieler der F bis C-Jugend (7-14 Jahre) am Spielbetrieb teil.

Unser Angebot wurde um eine Mini Mannschaft (5-6 Jährige), die nach den Sommerferien gestartet ist, erweitert.

Wir konnten in diesem Jahr frühzeitig alle Mannschaften mit Trainern besetzen, viele Trainer führen ihr Amt schon seit einigen Jahren aus, aber auch neue Trainer konnten erfreulicherweise gefunden werden.

Leider haben wir unsere Schiedsrichtersoll nicht erreicht allerdings konnten wir zum ersten Mal seit einiger Zeit wieder 4 Vereinsmitglieder davon überzeugen am Schiedsrichterlehrgang teilzunehmen. Hier werden wir zukünftig weiterhin Bedarf haben, aber es ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Neben dem Spielbetrieb gab es auch viele weitere Aktionen, die es rund um den Handball gab. Hierbei möchte ich ein paar Highlights hervorheben:

- Benefizspiel zu Gunsten der Aktion Lichtblicke – Soll im November dieses Jahres wiederholt werden!
- Durchführung von Grundschulaktionstagen in Neuenkirchen und Varense
- Fahrt zum Handball Bundesligaspiel nach Lemgo mit den Jugendmannschaften
- Jugendfahrt zum Möhnesee mit Übernachtung in der Jugendherberge
- Organisation von Public Viewing zur Handball WM
- Trainerworkshops für unsere Jugendtrainer
- Klausurwochenende des neuen Vorstands + weitere interessierte in Bielefeld
- Große Saisoneroöffnung mit Vorstellung aller Mannschaften und einem AllStar Spiel
- Karnevalsjujturnier

Anlage 5: Begründung der Ehrenmitgliedschaft. (Hubert Kollenberg)

Zusätzlich zu den Ehrungen zum Sportler und zur Sportlerin des Jahres möchte sich Westfalia Neuenkirchen noch bei einer Frau bedanken, die über einen endlos erscheinenden Zeitraum in der Abteilung Breitensport in den verschiedensten Aufgaben tätig war und zu unserem Bedauern im Frühjahr 2024 aus der Vorstandsarbeit ausgeschieden ist. Wir bedanken uns bei Marion Prill und erklären sie zum Ehrenmitglied

1987 begann sie ihre Tätigkeit im Verein als Übungsleiterin in der damaligen Gymnastikabteilung für 2 Mädchengruppen, 1+2 Schuljahr und 3+4 Schuljahr. 1991 musste sie die Gruppen berufsbedingt abgeben. Die damalige Abteilungsleiterin Elfriede Meier meinte dazu lapidar: dann kommst du aber in den Vorstand. Somit ist Marion seit 1991 ununterbrochen im Vorstand der damaligen Gymnastikabteilung, heute Breitensportabteilung, tätig gewesen.

Zuerst war Marion lange Jahre die Vertreterin von Elfriede Meier. Später war sie Beisitzerin und ab 2017 wieder als stellvertretene Abteilungsleiterin der heutigen Breitensportabteilung aktiv. Zusätzlich wurde Marion von 1997 bis 1999 als Beisitzerin in den Gesamtvorstand gewählt.

Im Mai 2024, nach 33 Jahren Vorstandsarbeit, endete auf eigenen Wunsch ihre langjährige erfolgreiche und verdienstvolle Vorstandsarbeit. Aktuell ist sie noch als Übungsleiterin der Nordic Walking Gruppe aktiv, die seit über 20 Jahren besteht.